

# Tanz an der Aare zur «blauen Stunde»

**Open air** Nach erfolgreichen Produktionen betritt die Solothurner Tänzerin und Choreographin Anja Gysin mit ihrer Dance Company betweenlines «Neuland». Sie verlegt vom 9.-14. Juni den Bühnenraum in die Natur - unter freiem Himmel an die Aare in Solothurn.

«Die blaue Stunde» lautet der Titel der einstündigen Kreation, die im kommenden Juni unter freiem Himmel an der Aare in Solothurn als Uraufführung gezeigt wird. Im Zentrum der aktuellen Choreographie stehen fünf Tänzerinnen und Tänzer der 2012 gegründeten Dance Company betweenlines sowie der Solothurner Musiker Samuel Blatter, der an der Musikhochschule Luzern studierte und dem Publikum aus Bandprojekten wie Roamer oder dem Fischermans Orchestra bekannt ist. Wie bei den vorausgehenden Stücken der Company steuert er auch zu dieser Uraufführung eine eigens kreierte Neukomposition bei und wird die Performance live begleiten. Daneben sind

drei Laien, sogenannte «Blaue» in die Choreographie eingebunden, die die Natur-Szenen zusätzlich bevölkern und bespielen. Ein mittlerweile bewährtes Mittel, das Anja Gysin auch in ihren letzten Arbeiten «TraumRaum» und «Bon Voyage» eingesetzt hat.

## Spezielle Faszination

«Die spezielle Stimmung und die kräftigen Farben der Blauen Stunde haben schon immer eine grosse Faszination auf mich ausgeübt. Der Nachhall des Sonnenuntergangs ist eine schwer greifbare, flüchtige Zeit und eine Spanne, in der vieles möglich erscheint. Ein Moment des bewussten Genusses und der Hingabe an das Jetzt und an dieses Blau», so Anja Gysin.

Die lokal verwurzelte und international vernetzte Tänzerin und Choreographin Anja Gysin hat selbst an zahlreichen Kreationen im Aussenraum teilgenommen und bringt ihre Erfahrungen als Open-air-Performerin in die neue Arbeit ein. Sie tanzte etwa in der Verenaschlucht bei Solothurn und war massgeblich an einer internationalen Produktion beteiligt, die im Unesco - Jahr der Bäume in einem Wald in Luxemburg spielte.